

Bargen

Schulort:	Bargen	Kanton 1799:	Bern	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Seeland	Kanton 2015:	Bern
		Agentschaft 1799:	Scheuren	Gemeinde 2015:	Bargen
		Kirchgemeinde 1799:	Bargen (BE)		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 21-22v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 827: Bargen, [http://www.stapferenquete.ch/db/827].				
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Bargen (Niedere Schule, reformiert)				
	- Bargen (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)				

20.02.1799

Antwort, über Den Zustand der Schule zu Bargen;

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Jst ein Dorff,
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Jst eine Eigene Gemeind;
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Kirchgemeind Bargen, Agentschafft Scheürer,
I.1.d	In welchem Distrikt?	Distrikt Seeland,
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Kanton Bern,
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Jst außert der Gemeind ein Einzelnes Haus 1/2 Stund
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	das Aspi genant gegenwärtig 2 Kinder, in der Schul,
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	das Aspi genant gegenwärtig 2 Kinder, in der Schul,
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	Kallnach 1/2 Stund, Niederried 1/2 Stund Aarberg 1/4 Stund, Cappellen 1/2 Stund,
I.4.a	Ihre Namen.	Walperswyl, 1. Stund, Büel 1. Stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Nahmenbuch; Anfänge der Christlichen Lehr, Heidelbergische Catechismuß, Psalmen, Testament, Hübners Historien;
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Wird die Schul nur im Winter gehalten, von Martini biß den 25ten Merz;
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schulbücher sind im 5.ten Artikel vermeldet,
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Es wird den Kindern von dem Schulmeister vorgeschrieben die größeren aber werden zum Abschreiben angehalten, und werden ihnen auch von dem Schulmeister <i>Tema</i> angegeben,
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Schul währt Täglich 6. Stund Morgens von 8. biß Eilf deß Nachmitags von 1. biß 4. Uhr,
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	[[Seite 2] Die Kinder sind nicht in Klaßen Eingetheilt, sondern werden mit einander jedes nach seinen Fähigkeiten gelehrt;

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Der Schullehrer welcher das Erste Jahr Alda Arbeitet ist in beysein deß Bürger Pfarrers und auf deßen gutheißen von der Munizibalität Provisorisch Erwählt, und nachher von der Uhrversammlung Einfällig bestätigt worden;
III.11.b	Wie heißt er?	deßen Nahmen, Bendicht Andres;
III.11.c	Wo ist er her?	Von Bargen,
III.11.d	Wie alt?	alt 44. Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	seine Familie, bestehet in Einer Frau samt. 3 umerzognen Knaben;
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Schullehrer ist er von 1781. biß dato;
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Vorher ist er Schullehrer gewesen, 1tens zu Büel Kirchöri Walpersweil. 2tens zu Finsterhennen, Kirchöri Siselen, 3tens. zu Jens, Kirchöri Bürglen, und 4tens zu Walperswyl selbst;
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	von Profeßion ein Schneider, wegen der Schul abzuwarten, legt er sich gegenwärtig auf die Landarbeit
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Die anzahl der Kinder bestehet Jm Winter Knaben 44: Mädchen 46,
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	weilen es aber auf dem land mit den Sommerschulen zimlich unfleißig zugehet
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	welche am Samstag gehalten werden, und ich nur noch das Erste Jahr alda arbeite, kan die anzahl für die Sommerschul nicht gewißenhaft bestimmt werden;

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Schulfond ist keiner vorhanden;
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	die Einkünfte fließen eines theils aus dem Kirchenguth,
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Jst Eingeführt daß man den Kindern auß dem Kirchenguth an dem Schul <i>Examen</i> austheilt von 1 bz. biß 3. bz.

IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig? Oder ist nur eine Schulstube da? In	[Seite 3] Jst ein Neu und wohl gebautes, eine Große Schulstuben, im 2ten
IV.15.b	welchem Gebäude?	Stokwerk eine Stuben und Nebenstuben und Kuchi samt einem Estrich für das Holz;
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	wird von dem Gemeind Guth, und zwar gegenwärtig von der Verwaltungs Kammer besorgt;
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	an Gelt kr. 10. Getreide. 1 Mt. Kernen, 5. Mt. Dinkel
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	fließt theils aus dem Kirchenguth, theils aus anlagen dem Vermögen nach,
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	von abgeschafften Lehenzinsen so dem Kirchenguth gehörten fließt 1. Mt. Kernen, 1 und 1/2 Mt. Dinkel, wormit auch, E. beantwortet ist,
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	An liegenden Gründen ist ohngefahr Ein Viertel;
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Anmerkungen,
Nach dem 5.ten Artikel habe nur an bemerkt was biß dato ist gelehrt worden,
gegenwärtig aber habe ich zum Singen den Bachofen eingeführt wordurch ich mir
schon viele freude erworben indem überhaupt großen lust darzu finde, wäre zu
erwünschen daß man mehrere Exemplar haben könnte,
Auch Arbeite ich zu Nachts in dem Schulhaus mit denjenigen wakeren Jünglingen
und Jungen Männeren die mich dafür Ersucht haben, mit Schreiben, Rechnen und
dergleichen von 6 biß 10. Uhr
Also getreulich beantwortet den 20.ten Hornung. 1799:
Von Bendicht Anders Schullehrer Alda:

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 21-22v
 Briefkopf Antwort, uber Den Zustand der Schule zu Bargaen;
 Transkriptionsdatum 07.02.2012
 Datum des Schreibens 20.02.1799
 Faksimile 827BAR_B0_10001483_Nr_1430_fol_21-22v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Anders
 Verfasser Vorname Bendicht
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Bargaen				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Bern	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Seeland	Kanton 2015	Bern
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Scheuren	Amt 2000	Seeland
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Bargaen (BE)	Gemeinde 2015	Bargaen
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	586535				
Geo. Länge	209700				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Bargaen (ID: 1081)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Lesen
 Religion/Christliche Unterweisung
 Schreiben

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		25.03.1799
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		19
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?	Ja	
Wird die Schule im Sommer gehalten?	Nein	

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		44
Mädchen		46
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Barga (ID: 3005)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale: Nachtschule
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds**Schulperiode**

Keine Angaben

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 1710)**

Name: Anders
 Vorname: Bendicht

Weitere Informationen

Alter: 44
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: verheiratet
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 3
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Barga
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit: 18 Jahren
 Lehrer seit: Schneider
 Erstberuf: Lehrer
 Zusatzberuf: Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:

Rechnen
Schreiben**Schülerzahlen**

Keine Angaben